



SPORT SPIEL SPASS

Ausgabe 122



Bärenstarke Tischtennis - Mini's

WIRUS

EINLADUNG zur Jahreshauptversammlung 2019

am **Donnerstag 28. Februar 2019, 20.00 Uhr** im Hotel Sonnenhof , Langebrügger Str. 57

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht aus den Abteilungen
4. Ehrungen
5. Kassenbericht 2018
6. Bericht der Kassenprüfer und Wahl der Kassenprüfer für 2019
7. Entlastung des Vorstandes
8. Haushaltsvoranschlag 2019
9. Satzungsänderung – Datenschutz
10. Zukunft des Vereins - Zukunftswerkstatt
11. Anträge
12. Verschiedenes

Nach der Satzung der TSG Westerstede ist die Jahreshauptversammlung eine **Delegiertenversammlung**. Die Versammlung ist selbstverständlich **offen für alle Mitglieder** der TSG Westerstede. Stimmberechtigt sind aber nur die von den Abteilungen gewählten Delegierten (§ 10.9b). Diese Einladung gilt gleichzeitig für die Delegierten, die ihre Delegiertenkarten für die Abstimmungen spätestens zu Beginn der Jahreshauptversammlung erhalten.

Anträge, über die in der Jahreshauptversammlung abgestimmt werden soll, müssen gem. § 10.7 der Satzung mindestens sieben Tage vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand (Geschäftsstelle) vorliegen. Später eingehende Anträge können von der Delegiertenversammlung mit Zweidrittelmehrheit der Delegierten zugelassen werden.

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung.

Detlef Lutter, Vorsitzender

Inhalt

Einladung Jahreshauptversammlung	2	Kinderturnen	9
Basketball	3,4	Tischtennis	10-13
Gesundheitssport	5,6	Schwimmen	14
Gymnastik, Fitness, Tanz	6,7	Volleyball	14,15
Handball.....	8,9	Kurse.....	15
Judo	9		

Basketball

Jugend männlich - U10

Der Kern des Teams spielt bereits seit der letzten Saison zusammen. In der Bezirksklassensaison 17/18 stand am Ende ein zweiter Platz hinter dem Oldenburger TB. Im Frühjahr folgten dann zwei Highlights für unsere Jüngsten. Zunächst fanden im April in Göttingen die U9-Landesmeisterschaften statt. Die TSG stellte mit Abstand das beste Team bei diesem Turnier, alle Spiele wurden deutlich gewonnen. Nach einem anstrengenden Wochenende feierte die U9 den Landesmeistertitel und ließ unter anderem Teams aus Hannover und Göttingen hinter sich.



Anfang Mai dann war die TSG selbst Ausrichter der Landesmeisterschaften, dieses Mal in der Altersklasse U10. Organisatorisch stellte das Turnier eine große Herausforderung dar, zwölf Mannschaften, 28 Spiele an zwei Tagen in den Sporthallen der Robert-Dannemann-Schule und der Brakenhoff-Schule. Nach dem Turnier gab es von allen Beteiligten ausschließlich positive Resonanz. Die Aufgaben wurden dank zahlreicher helfender Hände mit Bravour gemeistert. Sportlich verlief das Turnier für die TSG nicht ganz so erfolgreich wie wenige Wochen zuvor bei der U9. Nach einem zweiten Platz in der Vorrundengruppe mussten die jungen TSGler eine denkbar knappe Niederlage in der Zwischenrunde gegen den späteren Halbfinalisten Quakenbrück hinnehmen. In der Platzierungsrunde kam man nach einem deutlichen Sieg gegen den CVJM Hannover und einer wiederum knappen Niederlage gegen die Eisbären Bremerhaven letztlich auf einen guten 6. Platz in der Endplatzierung. Landesmeister wurde überraschend das Team des Oldenburger TB.

Die U10 der TSG nimmt in dieser Saison – wie auch in den vergangenen Jahren – am Spielbetrieb in der Bezirksklasse Oldenburg teil. Wichtig ist dabei, die altersbedingten Spielerabgänge zu kompensieren und die neuen Spieler, die sich z.T. sogar aus dem Jahrgang 2012 rekrutieren, zu integrieren. Aufgrund zahlreicher Verschiebungen im Spielplan hat es erst zwei Begeg-

nungen für unsere Jungs gegeben, die beide deutlich gewonnen werden konnten, wichtig dabei ein deutlicher Sieg gegen den Meisterschaftsmittelfavoriten Bürgerfelder TB. Ziel des Teams ist es, sich erneut für die im nächsten Frühjahr stattfindenden Landesmeisterschaften zu qualifizieren. Angesichts der bislang gezeigten Leistungen können Trainer und Spieler optimistisch sein, dieses Ziel zu erreichen. Das Training für die Jahrgänge 2009 und jünger findet immer samstags von 09.00 Uhr bis 10.30 Uhr in der Halle des Gymnasiums Westerstede unter der Leitung von Ingo Spree statt.

Jugend männlich - U12

Die Saison 2017/18 spielte die U12 der TSG in einer Mannschaftsspielgemeinschaft zusammen mit der U12 des Bürgerfelder TB in der Bezirksoberliga. Trainiert und betreut wurde die Mannschaft von Franjo Borchers und Fabian Lühring. Das talentierte Team musste sich in der abgelaufenen Saison lediglich dem Oldenburger TB zweimal knapp geschlagen geben. Am Ende der Saison belegte die U12 den zweiten Platz in der Bezirksoberliga. Bei den in Oldenburg ausgetragenen Landesmeisterschaften Anfang Mai belegten die U12er einen hervorragenden dritten Platz. Das Team kassierte während des Turnierverlaufs trotz mehrerer Verletzungen nur eine einzige, dazu noch knappe, Niederlage im Halbfinale gegen den späteren Landesmeister vom Oldenburger TB. Aufgrund altersbedingten Ausscheidens vieler Spieler gibt es in der laufenden Saison wiederum nur ein reines TSG U12-Team, das in der Bezirksklasse Oldenburg antritt. Das Team rekrutiert sich zur Hälfte aus den Jahrgängen 2007/08 und wird zur anderen Hälfte ergänzt von den leistungsstärkeren Spielern der jüngeren Jahrgänge aus der U10. Die Mannschaft ist erfolgreich in die Saison gestartet und konnte die ersten drei Partien gewinnen. Training unter der Leitung von Franjo Borchers und Ingo Spree immer donnerstags von 16.30 bis 18.00 Uhr und samstags von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr in der Sporthalle des Gymnasiums.

Jugend männlich - U16

Die U16 Jugend der TSG Westerstede startet in der Saison 2018/19 in der Bezirksliga Weser Ems. Trainiert wird die Mannschaft wie bereits im letzten Jahr von Nenad Cirkovic. Im Vordergrund steht neben dem sportlichen Erfolg natürlich auch die Entwicklung der Mannschaft und der eigenen Talente. Aktuell steht die Mannschaft mit einer Bilanz von 4:1 Siegen auf Platz 2. Man ist in Reichweite zum bis jetzt ungeschlagenen Tabellenführer Fortuna Logabirum. Viele Spieler der Mannschaft sind noch im U14 Bereich spielberechtigt, spielen dort teilweise auch und profitieren von den Erfahrungen, die sie gegen

wesentlich ältere Gegenspieler sammeln konnten. Lazar Klaric (mit knapp 18 Punkten im Schnitt zweitbesten Scorer der Mannschaft) ist außerdem für den Niedersächsischen Basketballverband nominiert. Auch Topscorer Tim Collmann (25 Punkte pro Spiel), spielt mit einer Doppellizenz zusätzlich für den Oldenburger TB.



Insgesamt punkten in der Mannschaft 6 Spieler zweistellig pro Spiel, was für eine ausgeglichene Mannschaft mit einem guten Teamgeist spricht. Sollte die Mannschaft diese Entwicklung fortsetzen, wird sie im kommenden Jahr um den Aufstieg mitspielen können.

Jugend männlich - U18

Die U18 Basketballer der TSG Westerstedede werden auch in der Saison 2018/19 von Nenad Cirkovic trainiert. Die Mannschaft startet in der Bezirksliga Weser Ems und hat sich als Ziel gesetzt, einen Platz unter den ersten 3 Mannschaften zu erreichen. Momentan steht man mit



7 Siegen und einer Niederlage auf dem zweiten Tabellenplatz, punktgleich mit Tabellenführer TV Delmenhorst (Stand 11.12.2018). Ein besonderes Highlight der Hinrunde war der deutliche Derbysieg gegen den Bürgerfelder TB. Leistungsträger der Mannschaft sind Jan Krüger, Bastian Poelmeyer und Julius Liesenhoff. Die 3 erzielen zusammen um die 60 Punkte pro Partie und spielen gleichzeitig auch in der 2. Herrenmannschaft. Diese Mannschaft besteht seit dieser Saison aus vielen ehemaligen Regionalliga-Spielern von deren Erfahrung die jungen Spieler profitieren, andererseits selber

viele Spielanteile erhalten. Bis zum Ende der Saison stehen für die Mannschaft noch insgesamt 11 Spiele auf dem Programm und in Bestbesetzung ist es der Mannschaft durchaus zuzutrauen, bis zum Schluss um den Aufstieg zu spielen.

1. Herren

Das Sportjahr 2018 startete für die 1. Herren der TSG Westerstedede mit einem letztlich souveränen Klassenerhalt in der 1. Regionalliga Nord. Am Ende der Saison 2017/18 stand man auf Platz 10 und somit 2 Plätze über dem Strich. Die Mannschaft von Trainer Nenad Cirkovic startet im Jahr 2018/19 in ihre dritte Regionalliga Saison in Folge. In dieser Saison geht es erneut darum, die Klasse zu halten und die vielen jungen Spieler zu entwickeln, die aufgrund der Kooperation mit den EWE Baskets Oldenburg für die TSG auflaufen. Der Saisonstart verlief mit 4 Niederlagen in Folge denkbar ungünstig und man fand sich schnell am Ende der Tabelle wieder. Angeführt von Liga Topscorer Marcello Schröder (22 Punkte im Schnitt), gewannen die Eagles im Anschluss 7 der folgenden 10 Spiele und finden sich mittlerweile im gesicherten Mittelfeld auf Platz 7 wieder (Stand 11.12.2018). Verantwortlich für diesen Aufschwung waren der gute Teamgeist der Mannschaft, sowie auch die Verpflichtung von Center Sandro Antunovic (15,8 Punkte) während der Saison. Es wurden viele direkte Duelle gewonnen und man konnte außerdem 4 Heimsiege in Folge feiern. Weitere wichtige Stützen der Mannschaft sind Franjo Borchers, Piet Niehus und Jacob Hollatz, die im Durchschnitt alle zweistellig pro Partie punkten. Gerade diese Ausgeglichenheit macht die Mannschaft unberechenbar und schwer zu bespielen. Trotz der Tatsache, dass bereits 9 Heimspiele absolviert wurden und somit im kommenden Jahr nur noch 5 weitere folgen, ist Trainer Nenad Cirkovic vom Klassenerhalt überzeugt, da einige Konkurrenten, wie z.B. die Reserve von Alba Berlin schon deutlich distanziert wurden.

2. Herren

Der Auswärtssieg am letzten Spieltag gegen den Aufstiegs Konkurrenten Red Devils Bramsche im April 2016 war ein bedeutender Tag für die Basketballabteilung der TSG Westerstedede. Aus familiären oder beruflichen Gründen war der Sprung in die 1. Regionalliga für die meisten Spieler zu der Zeit jedoch nicht möglich und so musste sich das Team notgedrungen auflösen. Seit der laufenden Saison findet man Spieler wie Lukas Higgen, Nils Gumrich, Eike Weets, Constantin Kalmund, Lars Buck, Kevin Knoche, Fabian Lühning und Bahir Karmand erneut im TSG Trikot auf dem Spielfeld wieder. Gepaart mit den Jugendspielern Bastian Poelmeyer, Jan

Krüger, Tom Ole Theilken und Julius Liesenhoff und TSG-Urgesteine Malte Ripken, Hauke Hinrichs, Tobias Gerdes aka T-Rex, Malique Werner, Steffen Hübert und Tim Nienaber erscheint die 2. Herren der TSG Westerstede wieder in einem neuen Licht. Aktuell steht die Mannschaft mit 9-0 Siegen auf dem ersten Tabellenplatz der Bezirksklasse Ost. Die Spieler

im TSG Aufgebot haben ein Ziel vor Augen, den Aufstieg in die nächst höhere Liga! Dabei sollen insbesondere der Spaß, die Kameradschaft und die Entwicklung der Jugendspieler nicht zu kurz kommen. Bahir Karmand ist Spielertrainer.

Uwe Kron

Gesundheitssport

Walking/Nordic Walking

Leitung Ingrid Wedemann, Elke Espig

Die Gruppen treffen sich bei jedem Wetter dienstags, 18.30 Uhr, im Winter auf der Hössen Sportanlage, in der hellen Jahreszeit am Parkplatz "Landerlebnis" (Ingrid Wedemann) oder donnerstags, 18.00 Uhr immer auf der Hössen Sportanlage (Elke Espig). Auch in den Ferien! Von gemeldeten 25 Teilnehmerinnen sind 8 - 15 immer beim Training, das mit Lockerungsübungen beginnt, dann Ausdauerlauf und abschließend Gymnastik und Entspannung. Neueinsteiger sind willkommen. Zu den geselligen Veranstaltungen der Gruppen gehörten u.a. eine Fahrradtour und ein Ausflug nach Baltrum. Viel Spaß bereitet den Teilnehmern das Eisstockschießen in Verbindung mit der Weihnachtsfeier.

Walking/ Nordic-Walking

Leitung Liane Sander

Bei jeder Witterung walken wir „im Schnitt“ mit 16 Teilnehmer/innen (30 sind gemeldet) jeden Donnerstag um 9.00 Uhr im Sommer, im Winter ab 9.30 Uhr, auf der Tartanbahn. Kleine Spiele und Entspannungsübungen gehören zum Stundeninhalt.

Sport und Spaß 70 plus

Leitung Liane Sander

Bewegung im Alter ist eine wichtige Voraussetzung um lange „fit und gesund“ leben zu können. Deshalb wurden Übungen und Spiele zur Förderung der Stand- und Gehsicherheit vermittelt. Die Muskeln wurden gekräftigt, die Balancierfähigkeit trainiert und die Beweglichkeit gefördert. Die Gruppe besteht seit 12 Jahren, zurzeit aus 25 Teilnehmern, 18 Frauen, 7 Männer. Rückblickend hatten wir bei aller sportlicher „Arbeit“ viel Spaß.

Herzsport

Leitung Anke Sütering und Ingrid Wedemann

Die Gruppe wird von zwei Übungsleiterinnen betreut, immer donnerstags, 20.00 Uhr-21.00 Uhr in der Tennismehrzweckhalle. So ist es möglich,

ausgehend von der individuellen Belastbarkeit, die einzelnen Teilnehmer optimal anzuleiten. Schwerpunkt jeder Stunde sind Ausdauer-schulung, gern auch spielerisch, moderates Krafttraining, Koordinationsschulung sowie Entspannungseinheiten. Teilnehmen kann jeder Herzerkrankte mit einer ärztlichen Verordnung. Im Sommer sind wir bei gutem Wetter auf der Hössen Sportanlage anzutreffen. Da ohne Anwesenheit eines Arztes kein Herzsport stattfinden darf, würden wir uns sehr freuen, wenn sich weitere Ärzte bereit erklären, von Zeit zu Zeit einen Dienst zu übernehmen.

Sport bei Multipler Sklerose

Leitung Helga Harazim

Die Teilnehmer treffen sich mittwochs von 10-11 Uhr im Spiegelsaal der RDS. Leichte Gymnastik, Gehschule, Körperwahrnehmung, Gespräche und gemeinsame Unternehmungen gehören zu diesem Bewegungsprogramm.

Entspannungskurse

Leitung Kirsten Scharnowski

Im Winter 2018 fand ein Entspannungskurs statt. Dienstags von 19.30 bis 20.30 Uhr trafen wir uns in der Geschäftsstelle. Hier wurden verschiedene Wahrnehmungsübungen, Massagen und Entspannungstechniken vermittelt und geübt, die Teilnehmer/innen können abschalten und zur Ruhe kommen. Danach gehen alle entspannt nach Hause.

Präventive Wirbelsäulengymnastik

Leitung Kirsten Scharnowski

Inzwischen ist diese Gruppe auf 26 Teilnehmer/innen gewachsen, davon kommen jede Woche 18 bis 20 in die Stunde, um ihre Rückenfitness zu verbessern. Durch ein Ganzkörperprogramm, das von der Erwärmung bis zur Entspannung oder Dehnung alles beinhaltet was man für einen starken Rücken braucht, zeichnet sich diese Stunde aus. Dank unserer ausgezeichneten Geräteauswahl in der Tennishalle und einem vielseitigen Programm wird es nie langweilig, wobei der Spaß auch hier nie zu kurz kommt.

Reha-Sport

Leitung Kirsten Scharnowski

Die vier Reha-Sport Gruppen, zwei am Mittwoch und zwei am Donnerstag, sind immer gut besucht. Viele der Teilnehmer/innen sind schon lange dabei und kommen ganz regelmäßig zu den Übungsstunden. Bei uns im Verein dauert eine Einheit 1,5 Stunden und nicht 45 Minuten, so wie es auch der Kostenträger empfiehlt. Nach meiner Erfahrung und auch vollen Überzeugung sind 45 Minuten nicht vertretbar. Denn ich möchte weiterhin ein adäquates Programm anbieten und dies ist nur in einer angemessenen Zeit möglich. Der Zuspruch in den Gruppen bestärkt mich in meiner Meinung. Unsere Radtour im Sommer und die geselligen Runden vor Weihnachten sorgen für die guten Kontakte in den Gruppen.

Gymnastik-Fitness-Tanz

Diese Abteilung besteht aus 9 festen Vereinsgruppen und z.Zt. 4 Kursangeboten, gestaltet durch lizenzierte Übungsleiterinnen und Übungsleiter.

Fitness für Frauen

Leitung Sabine Kathmann

Immer auf die Verbesserung und den Erhalt ihrer Fitness bedacht treffen sich regelmäßig donnerstags von 19.00 – 20.30 Uhr Frauen ab 40 im Spiegelsaal der RDS-Halle. Z.Zt. hat die Gruppe 20 Teilnehmerinnen. Ziel ist, mit vielfältigen Materialien die allgemeine Fitness zu verbessern, Ausdauer durch kleine Aerobic-Gestaltungen oder auch Intervall-Training vor allem die Kraft, nicht nur die des Rückens, zu trainieren. Faszienrollen und –Kugeln ergänzen die Dehnung und Entspannung am Ende der Stunde. Interessierte sind herzlich willkommen.

Nach dem Motto „Sport ist im Verein am schönsten“ fand auch wieder eine Kohltour, Radtour mit Picknick und eine Weihnachtsfeier in einem Restaurant, mit dem nicht mehr wegzudenkenden „Schrott-Wichteln“ statt. Auch der Weihnachtsmann lässt sich seit Jahren schon beim Spaziergang vorm Essen unterwegs mal blicken und hat Schönes zum Wärmen der Kehle dabei.

Gymnastik am Mittwoch

Leitung Kirsten Scharnowski

Das Jahr fing eigentlich wie gewohnt an, dann kam der Jahrhundertssommer und die Gymnastik fand fast ausschließlich draußen im Hössewald

Balance auf dem Minitrampolin

Leitung Kirsten Scharnowski

2018 konnten sieben Kurse stattfinden. Die Nachfrage ist weiterhin groß und wir haben oft Wartelisten. Bewegung auf dem Trampolin wirkt anders als auf festem Grund. Der ständige Wechsel zwischen An- und Entspannung trainiert Muskeln, Knochen, Gleichgewichtssinn und Koordination. Das funktioniert, weil auf dem Trampolin die Schwerkraft für zusätzliches Training sorgt. Während der Körper in der Luft schwebt, ist er schwerelos - die Körperzellen können sich ausdehnen. Beim Aufkommen wirkt dann das Vierfache des Körpergewichts auf alle Zellen, so wird jede Muskelzelle angespannt. Das Ergebnis ist ein vierfacher Trainingseffekt. Zudem werden die Gelenke kaum belastet.

Leitung Gesundheitssport
Kirsten Scharnowski

und in der schönen Natur des Ammerlandes statt. Walken oder Radfahren stand auf dem Programm da es in der Halle viel zu warm war. Ansonsten verbessern alle weiterhin eifrig Woche für Woche ihre Fitness und das bereits seit 34 Jahren. Gesellig wird es bei einer Radtour im Sommer und traditioneller Weihnachtsfeier am Ende des Jahres. Weiter geht's.

Kurs Flexi-Bar

Leitung Kirsten Scharnowski

Die Flexi-Bar Kurse sind ein „Dauerrenner“. 20 bis 22 Teilnehmer/innen melden sich regelmäßig für diese Trainingsstunde an. In diesem Jahr kamen neben den „Abonnenten“ auch ein paar neue Teilnehmerinnen dazu. Seit 12 Jahren stärken die Teilnehmer nun schon ihre Tiefenmuskulatur. Dies wurde im September mit einem kleinen Umtrunk nach der Stunde gefeiert.

Fitness am Montag

Leitung Kirsten Scharnowski

In diesem Jahr konnte die Gruppe einen leichten Zuwachs verzeichnen und so sind es auf dem Papier 26 Frauen, die auch sehr regelmäßig zum Training kommen. Inzwischen leitet Kirsten diese Gruppe seit 30 Jahren, wobei sich das Programm in dieser Zeit sehr gewandelt hat. Als Jazzdance-Gruppe gestartet haben sich die Ziele der Übungsstunden im Laufe der Jahre vom Tanz mehr auf die allgemeine Fitness verlagert. Allerdings sind Aerobic-Choreographien weiterhin im Programm, denn es müssen schließlich neben der körperlichen Fitness auch die Neuronen angefeuert werden.



Das 30-jährige Jubiläum feierte die Gruppe mit einem Besuch im Theater-Laboratorium in Oldenburg. In bester Stimmung verbrachten die Mitgereisten dort im April, dem Gründungsmonat der Sportgruppe, einen vergnüglichen Abend.

Bodyfitness

Leitung Saskia Espig

Eine lustige Truppe von Mädels traf sich jede Woche, um aktiv die kleinen "Pölsterchen" zu bekämpfen und die Fitness zu verbessern. Harmonie und Spaß standen bei Spielen, Aerobic und Fitnessübungen im Vordergrund. Bei Trampolin, Step-Aerobic oder den klassischen "Mattenübungen" wurde fleißig geschwitzt und trainiert.

Seniorenfitness

Leitung Saskia Espig

Die Damen treffen sich regelmäßig zum Sport, Abwechslung steht auf dem Programm, vom Theraband bis zum Tennisball kamen alle Geräte zum Einsatz, welche die Halle zu bieten hat. Das Miteinander wird in dieser Runde großgeschrieben, sodass ein kleiner Plausch in der Stunde immer möglich war. Eine gemütliche Weihnachtsfeier in einem Restaurant gehört alljährlich dazu. Interessierte Frauen sind zum Sport herzlich willkommen.

Kurs Mini-Trampolin

Leitung Saskia Espig

Schnell waren die Kurse wieder ausgebucht und super war auch die Stimmung. Zu flotter Musik und guter Laune wurden verschiedene Übungen auf dem Trampolin gesprungen. Die Anstrengungen waren groß, aber der Spaß am lockeren Springen war Motivation pur und die spürbaren positiven Veränderungen des Körpers im Laufe der Kurse wurden immer deutlicher. Als Trainerin freut sich Saskia über zufriedene Teilnehmer, die sich auch untereinander gut verstehen.

Männer-Fitness über 50

Leitung Wilhelm Hollmann

Männer über 50 (bis ca. 70) treffen sich zur Bewegung immer montags von 20.30-22.00 Uhr in der Hössenhalle, um in lockererer, stressfreier Runde ihre Fitness mit verschiedenen Kleingeräten und etwas Basketball zu verbessern. Die Geselligkeit wird beim jährlichen Spargelesen gefördert. Die etwa 10 Männer freuen sich über neue Interessenten.

Fitness und Gesundheit

Leitung Dorothea Willms

Frauen im Alter zwischen 50 und 70 und älter besuchen in der WTV Mehrzweckhalle an der Hössen die Übungsstunde. Ziel ist das Vorbeugen körperlicher Beschwerden, Erhaltung und Verbesserung der allgemeinen Leistungsfähigkeit und damit verbunden eine bessere Beweglichkeit. Dazu kommen die unterschiedlichsten Geräte zum Einsatz. Freude an der Bewegung und "Sich-Wohlfühlen" stehen immer im Vordergrund. Zur weiteren sozialen Verbundenheit zählen auch Freizeitaktivitäten wie Weihnachtsfeier, Kohlfahrt und eine Sommer-Aktivität.

Fitness am Morgen 50+/-

Leitung Liane Sander

Von 30 gemeldeten Teilnehmer/innen kommen durchschnittlich 15 jeden Dienstag um 9 Uhr in die WTV Mehrzweckhalle, um ihre Fitness zu erhalten. Ein Tagesausflug zur Insel Juist in diesem Jahr hat allen sehr viel Spaß gemacht. Weitere Teilnehmer/innen um die 50 plus/minus sind herzlich willkommen.

TSG-Gruppe Zumba® und Kursangebot

Leitung Anja Harwardt

Zumba® erfreut sich nach wie vor reger Teilnahme und wird durch Bokwa® ergänzt. Etlliche junge Teilnehmerinnen sind dazugekommen. Alle, die Bewegung, Spaß und Fitness mögen, kommen voll auf ihre Kosten. Das Angebot gibt es in einer Gruppe mit Vereinszugehörigkeit und auch in Kursform.

Kurs Ski- und Fitnessgymnastik

Leitung Hartmut Kröncke

Weiterhin hat dieses besondere und traditionelle Übungsangebot der TSG Zulauf. Jeder kann daran teilnehmen, ob weiblich oder männlich, jung oder alt, Vereinsmitglied oder nicht. In der Saison 2017/2018 waren bei 13 Übungseinheiten

durchschnittlich 10 Sportler dabei. Am ersten Advent 2018 startete unter der Leitung von Traute und Hartmut Kröncke der neue Kurs für Wintersportler oder auch allgemeine Fitnessverbesserer. Die beiden Übungsleiter lassen sich von Medien unterstützen: Musik und Videoprojektion geben die speziellen Wintersport-Übungen vor.

Handball

Die Handballer der TSG starteten mit 7 Mannschaften in den Spielbetrieb. Leider musste in der laufenden Saison die männliche B-Jugend zurückgezogen werden, da keine spielfähige Mannschaft mehr zustande kam. Die restlichen Spieler haben sich dann dem VFL Edewecht angeschlossen.

Mini & Maxi's

Am Anfang der Saison waren nur 8 Maxi's aktiv. Das hat sich zwischenzeitlich stark verändert. Seit August 2018 bekommen wir wieder Zuwachs von weiteren Kindern, die Handballspielen erlernen möchten oder nur mal schnuppern wollen. Dies ist eine sehr erfreuliche Entwicklung. Zurzeit sind wir bei den Mini/Maxi's 18 Kinder. Seit Oktober 2018 nehmen wir alle 4 Wochen an Spielfesten der HRO teil. Die Maxi's haben dabei sehr gute Erfolge und die Minis sammeln Ihre ersten Erfahrungen im Teamsport. Ende Januar 2019 haben wir dann unser eigenes Spielfest, welches wieder vollständig ausgebucht ist. Bei allen Turnieren stellen wir eine Anfänger- und eine Fortgeschrittenen-Mannschaft.

Männliche E-Jugend

In der E-Jugend, sind momentan 13 Jungen. Beim Training haben wir zusammen mit unseren Trainerinnen Henrike Lüschen und Luca Hots immer super viel Spaß. Von Turnier zu Turnier haben wir uns stets verbessert. Dieses Jahr feierten wir unsere Weihnachtsfeier in der Spielscheune Fridolin. Das hat super viel Spaß gemacht und uns noch mehr zusammen geschweißt. Ein dickes Lob und Dankeschön an unsere Eltern, ohne deren Unterstützung hätten wir das nicht machen können. Wir freuen uns über jeden neuen Handballspieler, er ist herzlich willkommen. Donnerstags 16.00-17.30 RDS.

Männliche D-Jugend

Die Jungen der Handball D-Jugend haben sich für die Niedersachsenmeisterschaft qualifiziert. Die Mannschaft hat eine überragende Hinrunde gespielt und steht im Moment in der Regionsoberliga auf dem 1. Platz. Bei der Teilnahme an einem großen Beachhandball-Turnier im Sommer

Diese werden „konventionell“ durch ein allgemeines Kräftigungsprogramm ergänzt. Jeden Sonntag ab 11.15 Uhr wird bis in den März hinein (meistens) in der Hössenturnhalle trainiert.

Leitung Gymnastik Fitness Tanz
Sabine Kathmann

in Damp an der Ostsee haben sie als „junger Jahrgang“ einen guten 5. Platz belegt. Ganz herzlich bedanken möchten sich die Teammitglieder bei den Trainern Lea Hemken und Hans-Gerd Gerdes für das abwechslungsreiche Training und die gute Vorbereitung.

Männliche C-Jugend

Die C-Jugend ist im Moment unser Sorgenkind, nur 8 Spieler stehen zur Verfügung und müssen immer mit Spielern aus der D-Jugend ergänzt werden. Trotzdem sind sie in der Regionliga ungeschlagen an der Tabellenspitze.

Weibliche A-Jugend

8 Spielerinnen und 2 tolle Trainerinnen, M. Hots und K. Schlichting, ohne die nichts laufen würde. Unsere Mannschaft besteht seit ungefähr 10 Jahren. Durch das lange Zusammenspiel sind wir mehr als eine Mannschaft, wir sind zu einer Familie geworden. Auf dem Feld darf auch mal gemeckert werden, nach dem Spiel ist aber alles wieder vergessen. Diese Saison ist sehr unglücklich gelaufen, da unsere Torhüterin für ein Jahr ins Ausland gegangen ist und wir einige Verletzte hatten. Dennoch kämpfen wir uns durch und halten immer zusammen. Auch bei einer Niederlage lassen wir uns nicht unterkriegen, geben beim nächsten Mal umso mehr. Beim Training haben wir immer Spaß, arbeiten an unseren Fehlern und denken uns Strategien aus, um den nächsten Gegner zu besiegen. Im Sommer haben wir an einem Beachhandball-Turnier in Damp teilgenommen. Das war für uns wie ein Kurzurlaub. Wir hatten trotz des kalten Windes und leichtem Regen super viel Spaß und Freude am Spielen im Sand. Ohne unsere tollen Eltern hätten wir uns so einen Ausflug nur erträumen können. Wir, Kristina, Luca, Teresa, Maite, Kendra, Henrike, Lena, Celina, Meike und Katja bedanken uns herzlich bei ihnen, ebenso dafür, dass sie uns immer unterstützen und uns zu jedem Spiel fahren.

Herren

In der Saison 17/18 brauchte die stark verjüngte Herrenmannschaft einige Zeit, um sich einzuspielen. Dennoch zeigte die Mannschaft

viele starke Spiele und beendete die Saison als Aufsteiger auf Platz 4.

Vor der Saison 18/19 verließen leider einige Spieler die Mannschaft, die Integration neuer Spieler zog sich in die Länge. Trotzdem zeigte die Mannschaft in den bisherigen Spielen immer wieder tolle Leistungen und belegte zum Ende der Hinrunde einen Platz im Mittelfeld. Nach dem erfolgreichen Rückrudenaufakt orientiert sich die Mannschaft in der Tabelle nach oben. Auch in dieser Saison strebt sie einen Platz in der oberen Tabellenhälfte an.

Ferienpassaktion

Schnupperkurs „Handball for Kids“

Die Handball-Abteilung nahm erneut an der Ferienpassaktion der Stadt Westerstede teil. Von 21 angemeldeten Kindern waren 16 Kinder bereit, sich trotz des heißen Wetters in der Brakenhoff-Sporthalle dem Handballsport zu widmen. Sport, Spiel, Spaß und faires Verhalten standen bei den jungen Ballspielern dabei im Vordergrund.

Judo

In der Judoabteilung haben 2018 folgende Judokas erfolgreich eine Prüfung abgelegt:

Weiss-gelber Gürtel: Stella Karp
Jascha Getzel

Oranger Gürtel: Wilfried Gührs

Kinderturnen

Im Kinderturnen der TSG Westerstede gibt es 8 Gruppen. In den beiden Eltern-Kind-Gruppen, die donnerstags von 15:30 bis 17:30 Uhr in der Brakenhoffhalle turnen, tummeln sich etwa 90 Kinder, die von einem Elternteil oder Oma/Opa begleitet werden. Die Kinder sind im Alter von 14 Monaten bis zu 4 Jahren. Das Angebot wird vor allem in den Monaten Oktober bis Mai in dieser großen Anzahl genutzt. Die Leitung haben Marianne Rohlf's und Heike Tax.

Die vielen phantasievollen Aufbauten aller großen und kleinen Sportgeräte, die im Turnen üblich sind, wirken sehr motivierend, sagen die Eltern. Den Abschluss jeder Stunde bildet ein gemeinsamer Kreis mit Sprechen, Singen oder Fingerspielen. Höhepunkte im Jahresablauf sind themengebundene Aufbauten, etwa zu Ostern und Weihnachten, der Aufbau des großen Trampolins und das Faschingsturnen zusammen mit den beiden Vorschulkindergruppen.

Tag des Mädchenhandballs

Teilnehmerrekord: 135 Schülerinnen beteiligten sich am Freitag den 8. November 2018 am Tag des Mädchenhandballs in der Sporthalle der Brakenhoff -Grundschule. Der Handball-Verband-Niedersachsen hatte die Schulen gemeinsam mit seinen Mitgliedsvereinen zur Teilnahme an dem Aktionstag aufgerufen. Die TSG-Abteilung Handball leitete in der Zeit von 08.00-13.00 Uhr den Sportunterricht der Mädchen von Klasse 2 bis 4. Ziel dieser Veranstaltung war, die Kinder in spielerischer Form an den Handballsport heranzuführen und Kontakte zwischen Schule und Verein zu knüpfen.

Wir freuen uns, dass so viele Mädchen den Handballsport toll fanden und wir sie auf die Herren-Weltmeisterschaft vom 10. – 27. Januar 2019 einstimmen konnten. Die Handballabteilung ist seit 2013 im jährlichen Wechsel beim „Tag des Mädchenhandballs“ beziehungsweise „Tag des Jungenhandballs“ dabei.

Hans-Gerd Gerdes

Gelber Gürtel:

Juna Schenk
Lukas Higgen
Till Gatzmann
Joelle Gerdes
Ida Sandersfeld
Leo Hansen
Mathias Pietras

Zur selben Zeit turnen zwei Vorschulkindergruppen bei den Übungsleiterinnen Petra Holz und Anja Keppner. Etwa 50 Jungen und Mädchen im Alter von 4 ½ bis 6 ½ Jahren nehmen das Angebot wahr. Da Petra und Anja nur ein Hallenteil zur Verfügung steht, existiert eine Warteliste. Ein besonderes Ereignis ist das Turnen auf dem großen Trampolin und das Faschingsturnen. Auch die Weihnachtsfeier hat Tradition. In diesem Jahr gab es eine Hallenschnitzeljagd mit anschließender Schlickerrunde im Umkleideraum. Mittwochs zwischen 15:30 und 17:30 Uhr treffen sich in der Brakenhoffhalle die schulpflichtigen Kinder zum Turnen. In der ersten Gruppe turnen zurzeit 25 Jungen und Mädchen im Alter von 6 bis 8 Jahren, wie auch bei den 8 bis 11-jährigen. Wiederum wurde das Kinderturnabzeichen abgenommen. 45 Kinder haben die geforderten Leistungen erbracht und wurden mit einer Urkunde belohnt. In diesem schönen Sommer gab es draußen öfter Spiele rund ums Wasser. Das Faschingsturnen ist weiterhin eine begehrte Unterbrechung des normalen Programms. Die

Leitung der Gruppe hat Petra Holz mit Ute Schröder als Helferin.

Marianne Rohlf's bietet Turnen für 3 ½ bis 4 ½ jährige Kinder an, und zwar mittwochs in der Brakenhoffhalle von 15.30 Uhr bis 16.45 Uhr zusammen mit Heike Tax. Um ein spannendes und variables Angebot zu gewährleisten, sind wir

Tischtennis

Im Nachwuchs- und Herrenbereich blickt die Tischtennis Abteilung auf eine sehr erfolgreiche Saison mit zwei Meisterschaften und weiteren guten Platzierungen zurück.

Jugend

Mit drei Jungenmannschaften gestartet kam in der Hinrunde die 3. Jungenmannschaft in der Kreisliga nicht gut aus den Startlöchern und rangierte mit vier Punkten im unteren Drittel der Tabelle. In der Rückrunde folgte dann eine Steigerung und man platzierte sich am Ende der Saison mit 12 Punkten im sicheren Mittelfeld. Gerade die Integration von Felix Meilahn, Marcel Peiter, Finlay Schmiegel in ihrer ersten Saison für die TSG funktionierte hervorragend.

Auch die 2. Jungen wusste mit guten Einzelleistungen zu überzeugen. So hielten Tom Koryciak, Matthias Peczkowicz und Finn-Mattis Sorgalla bis zum letzten Spieltag das Rennen um die Meisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg offen. Im Fernduell mit dem FC Rastede musste man sich letztendlich bei gleicher Punktzahl 25 aber mit 16 weniger gewonnenen Einzelspielen geschlagen geben. Unterm Strich eine tolle Leistung!



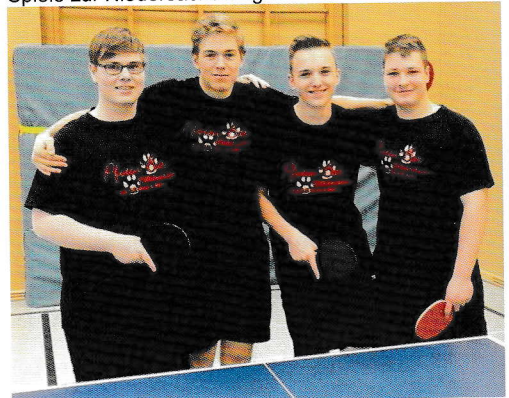
2. Jungen: M. Peczkowicz, T. Koryciak, F.-M. Sorgalla

Die 1. Jungen spielte überragendes Tischtennis; schnell musste die Konkurrenz erkennen, dass es kein Vorbeikommen gab. 14 Partien, daraus 13 Siege und ein Remis. So liest sich die starke Bilanz der Tischtennisjungen der TSG

auf Mithilfe einiger Mütter und Väter angewiesen. Bei diesem Angebot können wir gezielte Übungen anbieten und so die Kinder fördern. Zurzeit turnen etwa 23 Kinder und es besteht eine Warteliste.

Marianne Rohlf's

Westerstede in der Bezirksliga Nord/West. Neben dem guten Abschneiden der Stammkräfte, gilt ein Dankeschön Tom, der bei Engpässen der ersten Mannschaft aushalf. Am Ende feierte man die Meisterschaft, qualifizierte sich für die Play-Off-Spiele zur Niedersachsenliga.



1. Jungen: T. Klockgether, D. Wellstein, D. Sopalev, D. Palmtag

Herren

Die 5. Herrenmannschaft spielte in der Hinrunde um die Meisterschaft in der 4. Kreisklasse mit. Leider ging den Jungs etwas die Luft aus und man beendete die Serie auf Rang 3, wobei das Team der TSG Husbäke einen Punkt abtrotzte und dem Meister SVE Wiefelstede II alles abverlangte.

Auch die 4. Herrenmannschaft konnte das Saisonziel, den Klassenerhalt in der 1. Kreisklasse, realisieren. In der Hinrunde belegte man noch mit mageren vier Pünktchen den vorletzten Tabellenplatz. Aber in der Rückrunde steigerte sich die Mannschaft und sicherte mit 13 Punkten die Klasse vor Bokel. Als wichtige Stütze seiner Mannschaft erwies sich Robert Schulze mit einer 24:9-Einzelbilanz und bildete mit seinem Partner Joscha Hempen ein starkes Doppel (6:0).

Die neuformierte 3. Mannschaft zeigte zwei Gesichter. In Hin- und Rückrunde setzte das Team um Kapitän Knut insgesamt 11 Spieler ein; die hohe Fluktuation erschwerte den sicheren Klassenerhalt. Letztlich sicherte man sich mit 11

Punkten den Relegationsplatz und muss nun gegen den TuS Augustfehn nachsitzen. Stark präsentierten sich die Ersatzspieler Joscha (5:3) und Rainer (3:1), ebenso konnte Dennis Sopalev (16:10 in seiner ersten Saison bei den Herren) eine positive Bilanz erzielen.

Die 2. Mannschaft startete als Überraschungsei: Ziel war ursprünglich der sichere Klassenerhalt. Die Mischung aus Erfahrung, akademischem Wahnsinn und den beiden Trainern Terje und Steffen, brachte das Fass zum Überlaufen. Nach überstandener Hinrunde und 12 Punkten auf der Habenseite, vollbrachte die Zweite ein echtes Kunststück und blieb in der Rückrunde ungeschlagen! In der Folge sicherte man den zweiten Tabellenplatz in einem wahren Zielfinish und darf nun in einem Entscheidungsspiel gegen den TuS Zetel auf den Aufstieg in die 1. Bezirksklasse hoffen. Glückwunsch !!!



2.Mannschaft: Dr. J.Hartmann, R.Czapelka, St. Weiers, D.Palmtag, K.Erbes, T.Weise

Das Aushängeschild der TSG startete als Favorit in die Saison. Nach der Hinrunde belegte die 1. Mannschaft punktgleich (15:3) mit Waddens Platz 1.



1.Mannschaft: T.Klockgether, R.Claaßen, H.Claaßen, D.Sparding, A.Claaßen, J.-U. Hock

In der Rückrunde hatte es das TSG-Sextett ungewollt noch einmal richtig spannend gemacht. Statt vorzeitig alles klar zu machen zeigte man auf der Zielgeraden Nerven und verspielte gegen Ekern (8:8) und Elsfleth (6:9) die Entscheidung. Es entwickelte sich ein Fernduell mit Elsfleth aus dem das TSG-Sextett nur mit einem Sieg gegen Waddens am letzten Spieltag ihr Meisterstück feiern konnte. Tatsächlich mussten die Westersteder bis zum allerletzten Ballwechsel zittern, 9:7 hieß es am Ende und die Tischtennispieler der TSG können in der kommenden Saison wieder in der Bezirksoberliga antreten.

Wir sind stolz auf das Erreichte und die Planung für die Saison 2018/19 läuft bereits auf Hochtouren. Dort hoffen wir, in den meisten Klassen eine gute Rolle zu spielen und vielleicht die eine oder andere Überraschung zu verwirklichen!

Vizemeister in der Niedersachsenliga Senioren 60

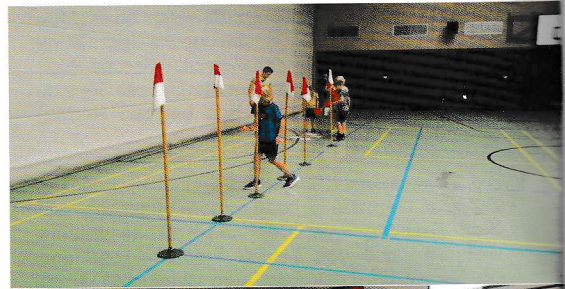
Die TSG Westerstede erkämpfte sich nach Rang drei im Vorjahr in diesem Jahr den zweiten Platz in der Tischtennis-Niedersachsenliga der Senioren 60.



Joachim Hartmann, Fritz Janßen, Bogdan Czarnecki, Hermann Dreyer, Rolf Claaßen und Horst Claaßen (v. links) unterlagen in Georgsmarienhütte lediglich der Spielvereinigung Oldendorf denkbar knapp mit 4:6; bei einem durchaus möglichen 5:5 wäre die TSG aufgrund des deutlich besseren Spielverhältnisses Erster geworden. Überraschend aus Ammerländer Sicht präsentierte sich Horst Claaßen, der beide Oldendorfer Spitzenleute Reinhard Könecke und auch Bernd Sonnenberg mit 3:0 bezwingen konnte. Die beiden weiteren Zähler in diesem Endspiel der beiden punktgleichen Teams holten Rolf Claaßen und Bogdan Czarnecki. Außerdem bezwangen die TSG-er den TuS Ekern, die TuS Einigkeit Kirchberg und den Oldenburger TB jeweils mit 10:0-Punkten, den SV Warsingsfehn mit 8:2 und den Oldenbrocker TV mit 9:1, und kamen auch gegen die alten Rivalen aus den vergangenen Jahren, SF Rus bend, zu einem hartumkämpften 7:3-Erfolg.

Tischtennis-Ferienpassaktion

Auch in diesem Jahr war die Tischtennis - Ferienpassaktion, die am Freitag, den 03. August in der Brakenhoffsporthalle stattfand, ein voller Erfolg. Insgesamt 24 Kindern stand ein sechsköpfiges Betreuersteam, bestehend aus Torben, Keno, Jonas, Andre, Daniel und Finn zur Verfügung, das nicht nur für ausreichend Verpflegung sorgte, sondern den Kindern auch alles Wissenswerte zum Thema Tischtennis vermittelte. Um 16:00 Uhr ging es los mit einer Art Fangspiel zum Aufwärmen, "Mausefalle", danach konnten die Jungen und Mädchen sich selbst, ausgerüstet mit Tischtennisball u. -schläger, an den Platten versuchen. In der Zwischenzeit erfolgte der Aufbau des Parcours für das Tischtennis-Sportabzeichen. Hierbei geht es an fünf unterschiedlichen Stationen zum Teil um Schnelligkeit, um Zielgenauigkeit um Balance und um das richtige Ballgefühl. Nach einigen absolvierten Übungsdurchgängen wurde es ernst und die Kinder konnten beweisen, was sie in der kurzen Zeit gelernt hatten. Die Betreuer verteilten sich an die jeweiligen Stationen, um den Kindern das Tischtennis-Sportabzeichen abzunehmen. Egal ob mit einem, zwei oder aber mit drei Sternen, alle 24 Teilnehmer haben bravurös und mit viel Spaß bestanden, sodass der Nachmittag abschließend bei Süßigkeiten und Apfelschorle in gemütlicher Runde ausklingen konnte.



Super-„minis“: Sanne Plate und Mika Großpietsch gewinnen Ortsentscheid bei der TSG Westerstede



Die Sieger des Ortsentscheids der Tischtennis-Mini-Meisterschaften heißen Sanne Plate und Mika Großpietsch. Die beiden setzten sich in der Altersgruppe 11-/12-Jährige durch. In der Altersgruppe der 9-/10-jährigen Mädchen und Jungen konnten sich Xenia Peiter und Benjamin Martens durchsetzen. Insgesamt waren am Wochenende in der Sporthalle der TSG Westerstede 10 Mädchen und Jungen am Start. Die „Minis“ zeigten in drei Altersklassen unter den Augen ihrer Eltern sehenswerte Ballwechsel. „Es war eine großartige Veranstaltung“, freute sich Daniel Sparding. „Die Kinder hatten vor allem Spaß an unserem Sport, und einige haben deutlich ihr Talent bewiesen.“ Für die Bestplatzierten heißt es nun am 16. März 2019 in Westerstede, sich beim Kreisentscheid für die nächste Runde zu qualifizieren. Über Orts-, Kreis- und Bezirksentscheide können sie bis hin zu den Endrunden der Landesverbände spielen. Wer zehn Jahre alt ist oder jünger, dem winkt sogar nach entsprechender Qualifikation die Teilnahme am Bundesfinale 2019. Zusammen mit einem Elternteil sind die Besten der „Minis“ im kommenden Jahr Gast des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB). Auf die Sieger des Bundesfinals wartet ein Besuch bei einer internationalen Großveranstaltung. Die Mini-Meisterschaften sind die erfolgreichste Breitensportaktion im deutschen Sport. In 35 Jahren haben knapp 1,4 Millionen Kinder in ganz Deutschland daran teilgenommen – und den Tischtennisvereinen nebenbei viele neue Mitglieder beschert. Sie vermitteln den Kleinen nicht nur Spaß, sie waren auch für einige spätere Nationalspieler der erste Schritt beim schnellsten Rückschlagspiel der Welt. Bastian Steger (SV Werder Bremen) ist so ein Beispiel: Er gewann bei Weltmeisterschaften zweimal die Silbermedaille mit der deutschen Herren-Nationalmannschaft und wurde Deutscher Meister im Einzel und Doppel.

Wer einmal Lust bekommen hat, den Schläger am Tischtennistisch zu schwingen, für den organisiert die TSG Westerstede jeden Dienstag und Freitag einen Schnupperkurs. Trainer Daniel Sparding leitet Anfänger jeden Alters kompetent an. Anmeldungen und Fragen nimmt Daniel Sparding unter 0157 – 51721332 gern entgegen.

Neue Trikots für die TSG



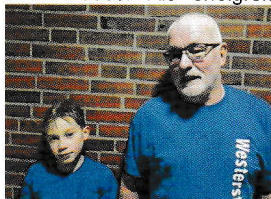
Die Spielerinnen und Spieler der Tischtennisabteilung der TSG Westerstede freuen sich über einen Satz neuer Trikots, gesponsert vom Förderverein Tischtennis in Westerstede von 2017 e.V. Abteilungsleiter Jens-Uwe Hock (rechts) nahm die Spende im Namen der TSG dankbar entgegen. Der Förderverein Tischtennis in Westerstede von 2017 e.V. wurde von Herrn Anno Wilts (links) und weiteren engagierten Tischtennisfreunden gegründet mit dem zentralen Anliegen, den Tischtennissport und dabei insbesondere die Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit, Förderung des Miteinanders, Ausrichtung von Veranstaltungen z.B. des jährlichen Tischtennisturniers sowie mit Zuschüssen die Trainingsausstattung und den Spielbetrieb der TSG Westerstede zu unterstützen und zu fördern. Der Förderverein nimmt seine Verantwortung in ideeller und finanzieller Hinsicht wahr, er steht für die langfristige Etablierung des Tischtennissports in Westerstede und er setzt auf nachhaltige Arbeit.

Sh. Auch <https://www.tsg-westerstede-tischtennis.de>

Daniel Sparding

Schwimmen

Auch 2018 nahmen die Schwimmerinnen und Schwimmer der TSG so manche Medaille mit nach Hause. Als erfolgreichster Sammler war



Klaus Beckmann unterwegs. Landesmeister, Norddeutscher Meister und Deutscher Meister – wo Klaus war, musste sich die Konkurrenz schon mächtig ins

Zeug legen. Andrea Sondermann blieb im Freiwasser ebenfalls ungeschlagen. Titel 2018: Norddeutsche- und Landesmeisterin über die 2500m. Am erfreulichsten war der Titel als

Bezirksmeister der Jugend E für Jona Röhling auf der 50m Brust Strecke.

Es ist schon etwas her, das die TSG einen Bezirksmeister im Nachwuchsbereich stellte. Aber auch alle anderen Aktiven, die regelmäßig im Westersteder Wasser ihre Bahnen ziehen, zeigen bei den regionalen Vergleichswett-kämpfen, dass man nicht hintendran schwimmt, sondern immer wieder auch ganz vorne landen kann.

Und so blickt die Schwimmabteilung auf ein schönes und erfolgreiches Jahr 2018 zurück.

Malte Pacholke

Volleyball

Aus der Volleyballabteilung gibt es einige Neuigkeiten zu berichten; neue Trainer, eine neue Punktspiellmannschaft, neue Spielerinnen und Spieler – aber letztlich ist doch alles beim Alten, es wird gepritscht und gebaggert, angegriffen und geblockt, auf unterschiedlichen Spielniveaus, aber immer mit viel Spaß und Einsatz.

Das beginnt bei unseren Jüngsten, die schon seit einem Jahr bei Iris Müller trainieren. Die 11 Mädels fahren zu Freundschaftsspielen nach Nordenham und Bad Zwischenahn und zu den Jugendturnieren der Region Ostfriesland nach Wiesmoor und Emden. Dort zeigen sie immer großen Einsatz und gewinnen durchaus auch gegen Ältere. Untereinander verstehen sich die Mädchen prima und gehen sehr fair miteinander um. Sie spielen 2:2 und 4:4. Im Sommer gehen wir bei gutem Wetter auf die Beachanlage, oder auch mal Schwimmen und Grillen.

Es gilt auch für die zahlreichen Hobbygruppen, in denen oftmals das Alter nicht vor Torheit (= Ehrgeiz) und großem Einsatz schützt. Andererseits gibt es aber im Hobbybereich auch die an der Hobbypunktrunde (Gruppe A) teilnehmenden Netzhoppers, die dort zur Zeit einen Platz im Mittelfeld belegen.

Damenmannschaften

Die Oberliga-Frauenmannschaft der TSG Westerstedde verpasste im Finale der vergangenen Saison erst in der Relegation den Aufstieg in die Regionalliga. Somit spielt das Aushängeschild des Westersteder Frauenvolleyballs auch in dieser Saison in der Oberliga. „Nach der letzten Saison haben einige wichtige Stützen die Mannschaft verlassen“, berichtet Trainer Moritz Döpke. Die dadurch neu zusammengesetzte Mannschaft brauchte zu Saisonbeginn Zeit, sich zu finden.

„Wir haben zu Beginn einige unnötige Niederlagen kassiert, uns in den letzten Spielen aber immer besser zusammen gefunden und so wichtige Punkte gesammelt. Die Bilanz zur Winterpause fällt insgesamt zufriedenstellend aus und wenn wir im neuen Jahr an die Leistungen anknüpfen können haben wir auf jeden Fall die Qualität in der oberen Tabellenhälfte mitzuspielen.“

Auch die zweite Damenmannschaft kann sich unter ihrem neuen Trainer Christian Anders in der Bezirksklasse gut behaupten und belegt nach elf Spieltagen den 4. Platz in der Zehnerliga.

Die dritte Damenmannschaft wartet in der Kreisliga zwar noch immer auf ihren ersten Sieg, aber Helena Funkner, die neue Trainerin der Mannschaft, die im vergangenen Jahr ihre Trainerausbildung erfolgreich absolviert hat, ist zuversichtlich, dass die Mannschaft inzwischen soweit gefestigt ist, dass das neue Jahr auch den ersten Erfolg bringen wird.

Bei den vierten Damen stand es lange auf der Kippe, ob die Mannschaft wirklich für Punktspiele gemeldet werden kann, da der Kader zunächst recht klein erschien. Aber die Mannschaft hat sich gefunden und die Stimmung im Training ist hervorragend. Das Team hat zwar noch kein Spiel gewonnen, aber ganz viel gelernt und immer wieder mit Satzgewinnen auch gegen die Top-Teams überrascht. Mit ein bisschen mehr Konstanz sollte es in der Rückrunde dann auch mit dem ersten Sieg klappen.

Herrenmannschaften

Die Herrenmannschaften in der VSG Ammerland sind wieder auf Erfolgskurs. Nach dem Abstieg aus der Dritten Liga hat die neu formierte 1.Mannschaft in der Regionalliga Nordwest eine glänzen-

de Hinrunde gespielt. Zuhause ungeschlagen musste sie lediglich eine knappe 2:3-Auswärtsniederlage im Derby gegen den OTB vor 500 Zuschauern hinnehmen. Damit war die Herbstmeisterschaft gesichert. Diesen Spitzenplatz will das Team verteidigen und natürlich das Rückspiel gegen den Oldenburger TB gewinnen.

Die Oberliga-Männer der VSG Ammerland II feierten am Ende der Saison 17/18 die Meisterschaft in Ihrer Staffel und spielen auch in dieser Saison in der Oberliga eine gute Rolle.

Dabei hatte die Mannschaft durchaus einige wichtige Abgänge unter anderem in die erste Mannschaft zu verzeichnen. Das stark verjüngte

Team, in dem junge Spieler vor allem aus dem eigenen Nachwuchs der VSG perspektivisch an die erste Mannschaft herangeführt werden, entwickelt sich gut. Gemeinsam mit vier anderen Mannschaften kämpfen die Westersteder und Bad Zwischenahner auch in dieser Saison noch um den Meistertitel.

Die 3., die 4. und die 5. Herrenmannschaft spielen mit jugendlichen Spielern in der Bezirksliga, der Bezirksklasse und der Kreisliga. Sie hoffen, in ihren jeweiligen Ligen den Klassenerhalt sicherstellen zu können.

Gabi Döpke

Vorweihnachtliche Feier der älteren Vereinsmitglieder

Das zur Tradition gewordene Treffen fand auch im vergangenen Jahr wieder im Scheunencafe in Hollwege statt. Der erste Vorsitzende konnte über 30 Vereinsangehörige begrüßen. Besonders erfreut war er über die Anwesenheit unseres Ehrenvorsitzenden Gerd Mühlens, der die Veranstaltung vor über 25 Jahren aus der Taufe gehoben hat. Bei Kaffee, Tee und Torte wurden viele Erinnerungen ausgetauscht und so manche Anekdote erzählt. Nach Abschluss der Veranstaltung gab es schon die ersten Anmeldungen zum Treffen Ende 2019.

TSG - Kursangebote

Kurs	Termin	Uhrzeit von/bis	Wochentag/Anzahl	Ort	Leitung	Unterbrechung
Balance auf dem Minitrampolin	08.01. bis 12.02.2019	16.15 bis 17.00 Uhr	Dienstag 6 Abende	WTV Mehrzweckhalle	Kirsten Scharnowski	
	19.02. bis 02.04.2019	16.15 bis 17.00 Uhr	Dienstag 7 Abende	WTV Mehrzweckhalle	Kirsten Scharnowski	
Entspannung	Auf Anfrage	19.30 bis 20.30 Uhr	Dienstag	TSG Geschäftsstelle	Kirsten Scharnowski	
	05.03. bis 28.05.2019	17.30 bis 19.00 Uhr	Dienstag 12 Abende	Spiegelsaal der RDS	Sabine Kathmann	
Alltagstraining für Menschen ab 65 * Flexi-Bar	08.01. bis 12.02.2019	17.30 bis 18.30 Uhr	Dienstag 6 Abende	WTV Mehrzweckhalle	Kirsten Scharnowski	
	19.02. bis 02.04.2019	17.30 bis 18.30 Uhr	Dienstag 7 Abende	WTV Mehrzweckhalle	Kirsten Scharnowski	
	12.02. bis 12.03.2019	19.00 bis 20.00 Uhr	Dienstag 5 Abende	WTV Mehrzweckhalle	Huafang Jin	
Trampolin Fitness	19.03. bis 16.04.2019	19.00 bis 20.00 Uhr	Dienstag 5 Abende	WTV Mehrzweckhalle	Huafang Jin	
	16.01. bis 20.03.2019	08.30 bis 10.00 Uhr	Mittwoch 10 Vormittage	Kleine Hössenhalle	Jeongmi Töllner	
Yoga II	16.01. bis 20.03.2019	10.15 bis 11.45 Uhr	Mittwoch 10 Vormittage	Kleine Hössenhalle	Jeongmi Töllner	
Zumba	08.01. bis 02.04.2019	19.00 bis 20.00 Uhr	Dienstag 13 Abende	Spiegelsaal der RDS	Anja Harwardt	
	06.01.2019 bis 31.03.2019	11.15 bis 12.15 Uhr	Sonntag 13 Vormittage	Kleine Hössensporthalle	Hartmut Kröncke	

* Dieses Angebot eines zertifizierten Alltagstrainings soll die Lust an mehr Bewegung im täglichen Leben wecken und richtet sich besonders an ältere Menschen

Bei Redaktionsschluss standen noch nicht alle Kurstermine für das laufende Kalenderjahr fest. Weitere Termine werden rechtzeitig auf der TSG-homepage www.tsg-westerstede.de veröffentlicht.

TSG-Geschäftsstelle, Peterstr. 13
Tel.: 04488 / 1876, Fax: 04488 / 860535
Öffnungszeiten:
Montag, Freitag 13.30 - 18.30 Uhr
Dienstag, Donnerstag 07.00 - 12.00 Uhr

Alle angebotenen Kurse können auch von Nichtmitgliedern genutzt werden und erfordern eine gesonderte Anmeldung.

Infos auch unter www.tsg-westerstede.de

Anschrift richtig? Änderungen bitte tel. in der Geschäftsstelle

100 Sportabzeichen beim TSG-Stützpunkt

Die heißen Sommertage in der letzten Saison haben erfreulicherweise die Bewerber nicht abgehalten, die sportlichen Leistungen in vier Bereichen in Angriff zu nehmen. In Westerstede wurde eine neue Höchstzahl erreicht. 100 Abzeichen konnten verliehen werden: 45 Männer und 33 Frauen, insgesamt 78 Erwachsene. Eine verhältnismäßig kleine Zahl von 22 Jugendlichen und Kindern ergibt sich dadurch, dass die große Zahl von rund 700 Schülerinnen und Schülern schon beim Schul-Sportabzeichentag erfolgreich war. Unter der organisatorischen Leitung des Kreissportbundes hat in Westerstede die Zusammenarbeit von Sportlern, Lehrkräften und Eltern diese hohe Erfolgszahl erbracht.

Erwähnenswert ist die Zahl von 23 erwachsenen Neubewerbern. Daneben gibt es eine leistungsfähige Gruppe von Wiederholern, die seit Jahren regelmäßig teilnehmen. Bei den Frauen machte Christa Fuhr ihr 37. Abzeichen, bei den Männern war Reinhard Mikulla schon 36 Mal erfolgreich. Andere Sportler sind nach einer Pause wieder dabei. Zu ihnen gehört auch der mit 85 Jahren älteste Teilnehmer Werner Thoms. Bei den jüngsten Teilnehmern gibt es häufig ältere Geschwister, denen nachgeeifert wird und Eltern, die zum Mitmachen angeregt werden. 7 Kinder haben zum ersten Mal das Sportabzeichen erlangt, einige schon als Sechsjährige.



Das Stützpunkt-Team von 8 Prüfern unter Leitung von Wilfried Laichter beteiligte sich am Wettbewerb der Sparkassen. Mit der Zahl von 10 Familiensportabzeichen ist ein dabei angestrebtes Ziel erfüllt worden. Wie es gelingt, noch mehr Gruppen zur Teilnahme zu bewegen, wird eine Aufgabe in der nächste Saison sein, die im Mai beginnt. Im Jahr 2019 gelten dieselben Bedingungen wie 2018. Die Vielfalt der Prüfungsaufgaben kann für jeden Sportler den Einstieg erleichtern, sich den Herausforderungen beim Sportabzeichen zu stellen. Für alle Vereinsgruppen ist das Sportabzeichen eine reizvolle Abwechslung! Hartmut Kröncke

Impressum Redaktion: Berndt Erben **eMail:** berndt.erben@gmx.de ☎ 04488 / 1790
Weyert Schipper **eMail:** weyert.schipper@t-online.de ☎ 04488 / 3504
Herausgeber: TSG Westerstede ☎ 04488 / 1876
26655 Westerstede, Peterstr. 13 ☎ 04488/860535
eMail: info@tsg-wst.de
Druck: MegaDruck.de, Westerstede INTERNET: www.tsg-wst.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. Dezember 2019